



Senioren des Bezirks

feiern Gottesdienst in Kassel-Nordost

Kassel. Am Sonntag, 24. März 2019 waren alle Senioren des Bezirks Kassel-Korbach zu einem besonderen Gottesdienst in die Kirche Kassel-Nordost eingeladen. Bezirksältester Sascha Tümmler stellte den Gottesdienst unter den Gedanken, dass man alle Sorgen auf Gott werfen möge, denn Gott wolle für einen sorgen.

Über 350 Senioren sowie alle Bezirksamter und viele Vorsteher waren der Einladung zum Seniorengottesdienst des Bezirks gefolgt, der erstmals in einer Kirche unseres Bezirks stattgefunden hat. Als Bibeltext für diesen besonderen Gottesdienst hatte Bezirksältester Sascha Tümmler das Wort aus 1. Petrus 5,7 gewählt: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

Ihm liegt an dir

Der Bezirksälteste ging zu Beginn seiner Predigt auf das vom Seniorenchor und Orgel vorgetragene Lied "Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen, alle ihr Beladenen; ich will euch erquicken" ein. Er griff den Gedanken "lernet von mir" auf und unterstrich, dass man von Jesus Christus immer lernen kann.

Die Vielfalt der Sorgen, die diese besondere Gemeinde der Senioren habe, seien unter anderem schwindende Kraft, zunehmende Krankheiten, Vergesslichkeit oder andere natürliche Sorgen. Manch einer mache sich Sorgen, wie es in der Gemeinde oder in der Familie weiter gehen wird. Für alle Sorgenden gilt die Einladung Gottes, seine Sorgen auf ihn zu werfen. Der Bezirksälteste zitierte den Bibelvers aus einer älteren Bibelübersetzung, in der es hieß: "... denn ihm liegt an euch" [Textbibel 1899]. Weil unserem Gott an jedem Einzelnen liegt, sorgt er sich darum, dass jeder seine Liebe erkennen mag, die ihn dazu trieb seinen Sohn Jesus Christus auf die Erde zu senden.

Leg ab die Sorgen, wirf betend sie auf ihn

Mit dem Lied "Der Heiland sorgt für dich" unterstrich der Chor die Ausführungen der Predigt. Bezirksevangelist Holger Tromp zeigte die unterschiedliche Bedeutung des Wortes Sorge auf. In dem Bibelwort seien zunächst die menschlichen Sorgen gemeint, die jeder auf Gott werfen mö-

ge. Und dann werde sich Gott um das Heil der Seele sorgen. Mit dem Gedanken "Liebe Seel, leg ab die Sorgen, wirf sie betend nur auf ihn ... Gott verlässt die Seinen nicht" schloss der Chor den Predigteil ab.

Die Feier des Heiligen Abendmahls mit der großen Gemeinde war der Höhepunkt des Gottesdienstes bevor Bezirksältester Tümmler den Gottesdienst mit Gebet und Segen beendete.

Neben den über 370 Gläubigen in der Kirche vor Ort konnten weitere rund 50 Kranke und betagte Glaubensgeschwister den Gottesdienst via Telefonübertragung miterleben.

24. März 2019

Text: [Marco Wagner](#)

Fotos: Mario Cucinelli, [Marco Wagner](#)



4 Desgleichen ihr Jüngerer, ordnet euch den Ältesten unter.
 Alle aber miteinander bekleidet euch mit Demut; denn ⁵Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. ⁶So demütigt euch nun unter die gewaltige Hand Gottes, damit er euch erhöhe zu seiner Zeit. ⁷Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. ⁸Seid nüchtern und wacht; denn euer

4,3 a Eph 2,2-3; Tit 3,3 4,5 a 2. Tim 4,1 4,6 a Kap 3,19
 4,7 a 1. Kor 10,11; 1. Joh 2,18 4,9 a Hebr 13,2

